

# 150 Jahre sind genug! §218 StGB abschaffen! Gemeinsam sind wir stark!

**Aktionstag am  
28.09.2021  
Online-Veranstaltung  
14:30 – 17:00 Uhr**



*Der internationale Safe Abortion Day am 28. September 2021 steht in Deutschland unter dem Motto „150 Jahre Widerstand gegen §218“. Denn in diesem Jahr „feiert“ dieser Unrechtsparagraf sein 150-jähriges Bestehen.*

*Bundesweit wird es Aktionen und Proteste geben, um auf Politik und Gesellschaft einzuwirken, endlich etwas an der prekären Situation für ungewollt Schwangere zu ändern.*

*Wir kämpfen für die sexuelle Selbstbestimmung aller Menschen. Der Paragraf 218 StGB beschränkt die Selbstbestimmung von Millionen von Frauen und gebärfähiger Menschen in Deutschland. 150 Jahre Kriminalisierung sind genug!*

Ganz in diesem Sinne veranstaltet das AWO Lore-Agnes-Haus eine online -Veranstaltung zum Safe Abortion Day am 28. September 2021 von 14:30-17:00 Uhr.

Zuerst wird Nicola Völckel, Leitern des Lore-Agnes-Hauses, **um 14:30 Uhr** einen **Einblick in die Geschichte des §218 StGB–** und den Kampf dagegen - geben.

Sie berichtet von 1871 an über die Weimarer Republik bis in die heutige Zeit.

Nach einer Pause kommen um

**16:00 Uhr** zwei Beraterinnen des Lore-Agnes-Hauses zu Wort: Yasemin Danaci und Katinka Vooren werden über ihre Arbeit rund um die **Schwangerschaftskonfliktberatung** berichten. Sie betrachten die Auswirkungen der Zwangsberatung in der Beratungspraxis und philosophieren auch darüber, wie eine Zukunft ohne den §218 StGB aussehen könnte.



Gerne können Sie an beiden Programmpunkten teilnehmen oder nur an einem. Wir bieten in der Pause auch virtuellen Raum zum Netzwerken und Austausch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Zugangsdaten:**

Zoom-Meeting beitreten

<https://us06web.zoom.us/j/84545111006?pwd=a3U5bFpyV0F1dis2VjgrSXFhUERpQT09>

Meeting-ID: 845 4511 1006

Kenncode: 085476

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Teilen Sie die Einladung gerne in ihren Netzwerken.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter [loreagneshaus@awo-niederrhein.de](mailto:loreagneshaus@awo-niederrhein.de) oder 0201/3105-3 zur Verfügung.

Wir möchten im Jahr **2022 ein lokales Bündnis für sexuelle Selbstbestimmung in Essen gründen**, das für die Abschaffung der §218 und §219 StGB kämpft und sich für reproduktive Rechte einsetzt.

Während der Veranstaltung werden wir eine (virtuelle) Liste „auslegen“, in die sich interessierte Einzelpersonen und Organisationen eintragen können, die gerne bei einem Gründungstreffen dabei sind.